

Mündliche Anfrage

der **Dr. Jana Pinka, Fraktion DIE LINKE**

Thema: **Greenpeace-Dossier „Schwarzbuch Vattenfall-Leaks“**

Die Fragen beziehen sich auf das *greenpeace*-Dossier „Schwarzbuch Vattenfall-Leaks“ vom 03.12.2018, insbesondere auf den als geheim eingestuften Brief des Vattenfall-Vorstands an die schwedische Staatskanzlei vom 18.04.2016, relevant sind insbesondere die Anstriche 5 und 7 im Abschnitt 7 auf der letzten Seite der Übersetzung (online unter: https://www.greenpeace.de/sites/www.greenpeace.de/files/begaran_om_samordning.pdf)

Fragen:

Ich frage die Staatsregierung:

1. Wann und mit welchem Ereignis im Verkaufsprozess beginnt und endet die dort genannte 5-Jahres-Frist gemäß dem Umwandlungsgesetz?
2. Inwiefern müsste nach Auffassung der Staatsregierung Vattenfall finanziell einstehen, wenn mit sofortiger Wirkung und in voller Höhe Sicherheitsleistungen für die Wiedernutzbarmachung gefordert würden?

Unterzeichner: MdL Dr. Jana Pinka
Ort: Dresden
Datum: 06.12.2018